

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Autor(en): **Keiser-Okle, Christine**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Alter & Zukunft : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **10 (2002)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Immer mehr Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer kehren nach ihrer Pensionierung in die Schweiz zurück. Hier aber finden sie ein verändertes Land, eine andere Gesellschaft vor. Nicht selten haben sie Mühe, hier wieder Fuss zu fassen, sind überfordert mit all den administrativen Aufgaben rund um die Organisation der AHV, der Krankenkasse und weiteren Formalitäten.



Im Gegenzug verlassen viele Menschen, die einst als «Gastarbeiter» aus Italien, Spanien und Portugal hierher kamen und hier nun alt geworden sind, die Schweiz. Sie wollen das letzte Lebensdrittel in ihrer Heimat verbringen – und tun sich schwer damit. Wo sind diese Menschen, seien es heimgekehrte Aus-

landschweizer/innen oder zurückkehrende Ausländer/innen nun zu Hause? Wo fühlen sie sich sicher und geborgen? Gerade nach dem Austritt aus dem Erwerbsleben sind Heimat, das Eingebettetsein in eine gewohnte und geschätzte Umgebung sowie das Zusammenleben mit vertrauten Menschen wichtige Anliegen.

Hier sind die im Bereich Altersarbeit tätigen Organisationen gefordert: Beratungsangebote und Dienstleistungen für ältere Menschen müssen den sich wandelnden Rahmenbedingungen unserer Gesellschaft dauernd angepasst werden und allen Menschen im Pensionsalter offen stehen. Denn: Altersarbeit kennt keine Grenzen, weder geografische, sprachliche, noch kulturelle Barrieren.

Pro Senectute Kanton Zürich setzt sich mit entsprechenden Angeboten und Dienstleistungen dafür ein, dass für alle älteren Menschen im Kanton Zürich Bedingungen geschaffen werden können, die ihnen ein Altwerden in Würde erlauben. Dies erfordert von uns Offenheit, Toleranz, Flexibilität und darüber hinaus die Bereitschaft, immer wieder neu auf Menschen zuzugehen.

Christine Keiser-Okle
Geschäftsleiterin Pro Senectute Kanton Zürich

THEMA

- 4 Ältere Ausländer – Strandgut der Migration?
- 10 Integration: Wünsche und Realitäten
- 10 Zwischen zwei Welten sitzen
- 12 Auswandern und eine neue Heimat finden
- 14 Zu Hause und doch nicht daheim

PRÄSIDIAL

- 16 Pro Senectute im Wandel – oder die Zukunft hat schon begonnen!

BLICKPUNKT

- 18 Porträt:
Ich will still und leise von dieser Welt Abschied nehmen
- 22 Freiwillige fordern Anerkennung und steuerliche Anrechnung
- 24 Ein Alter im Meer der rosa Herzen

DIENTSTLEISTUNG

- 26 Töne tun der Seele gut
- 28 Der Besuch der beiden alten Damen

ANGEBOTE

- 30 Alter + Sport-Kurse und -Ferien
- 31 Velofahren für sportliche Seniorinnen und Senioren
- 33 Als das «Seniorenturnen» laufen lernte
- 34 Weiterbildung 2002 mit neuen Schwerpunkten

SERVICE

- 36 Gesundheit
- 40 Reisen
- 42 Kreuzworträtsel
- 44 Für Sie gelesen
- 46 Kleinanzeigen

SCHWEIZERISCHE LANDESBIBLIOTHEK
BIBLIOTHÈQUE NATIONALE SUISSE
BIBLIOTECA NAZIONALE SVIZZERA
BIBLIOTECA NAZIONALE SVIZRA



Umschlagbild
Privat unterwegs: Sonntägliche Velofahrt
zu zweit. Foto Gianpaolo Buffoli, Zürich